



JAHRESBERICHT 2015 DER KOMMISSION FÜR TURNIERE

Verbandsturniere

Die Schweizerische Einzelmeisterschaft (SEM) fand in Leukerbad statt. Mit 315 Teilnehmern insgesamt waren 14 Schachspieler mehr als im Vorjahr anwesend. Das engagierte und unkomplizierte OK stellte wieder ideale Spielbedingungen für alle Turniere in der Turnhalle und im Schulhaus zur Verfügung. Auch das erstmals unter der Schirmherrschaft des SBB durchgeführte Jugendschachlager wurde von den Jugendlichen geschätzt.

Am Bundesturnier (BT) in Münchenstein waren 283 Spieler am Start, 20 weniger als das Vorjahr in Olten. Dank des Engagements von OK-Präsident Bruno Zanetti, dessen Verein Birseck das Bundesturnier aus Anlass des 75-Jahr-Jubiläums organisierte, war es ein gelungener Anlass.

In den Mannschaftsturnieren (SMM, SGM, TC) sind die Teilnehmerzahlen gemessen an der Anzahl der Mannschaften konstant. In der Nationalliga wurde wie in den letzten Jahren die Spielberechtigung der Spieler bezogen auf einen Stichtag (1. Januar 2015) mit Wirkung für die gesamte Saison durch die Subkommission Spielberechtigung SMM überprüft.

Die Schweizermeisterschaften im Rapid und im Blitz wurden wie bis anhin im Rahmen des Schachfestivals Biel ausgetragen.

Personelle und organisatorische Änderungen

2015 ist Alexander Lipecki aus der Kommission Turniere ausgetreten. Er hat in den letzten Jahren den CS geleitet und die Agenda verantwortet. Dafür möchte ich mich sehr bedanken. Auch André Killer ist nach mehrjähriger Verbandstätigkeit zurückgetreten. In den letzten Jahren sorgte er für das Gelingen des Bundesturniers. Dafür ein ganz herzlicher Dank.

Thun, 28. März 2016

Gundula Heinatz Bürki, Präsidentin Kommission für Turniere